

# ENTRÜCKUNG - TAG UND STUNDE SEINES KOMMENS

Eine Studie von Pastor F. M. Riley

## Matthäus Kapitel 24, Vers 36

„Um jenen Tag aber und die Stunde weiß niemand, auch die Engel im Himmel nicht, sondern allein Mein Vater.“

Ich schäme mich nicht im Geringsten dafür, dass das Kommen des HERRN zur Auferstehung der Toten und der Entrückung für Sein Volk meine „glückselige Hoffnung“ ist.

## Titus Kapitel 2, Verse 11-14

11Denn die Gnade Gottes ist erschienen, denn die heilbringende Gnade ist allen Menschen erschienen; 12sie nimmt uns in Zucht (erzieht und unterweist uns), damit wir die Gottlosigkeit und die weltlichen Begierden verleugnen und besonnen und gerecht und gottesfürchtig leben in der jetzigen Weltzeit, 13indem wir DIE GLÜCKSELIGE HOFFNUNG erwarten und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und Retters Jesus Christus, 14der sich selbst für uns hingegeben hat, um uns von aller Gesetzlosigkeit zu erlösen und für sich selbst ein Volk zum besonderen Eigentum zu reinigen, das eifrig ist, gute Werke zu tun.

Die ganzen 53 Jahre im Dienst des HERRN freue ich mich darauf und sehne mich nach Seiner Wiederkunft. Ich finde absolut NICHTS in dieser gegenwärtigen verkommenen Welt, was mich dazu veranlassen könnte, hier bleiben zu wollen. Die einzige reale Zukunft für Gottes Volk ist das kommende Reich unseres HERRN.

Ich möchte meine Leser daran erinnern, dass der HERR selbst Sein Volk angewiesen hat, für Sein Kommen zu beten:

### **Matthäus Kapitel 6, Verse 9-10**

**9Deshalb sollt ihr auf diese Weise beten: Unser Vater, der du bist im Himmel! Geheiligt werde dein Name. 10DEIN REICH KOMME. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auch auf Erden.“**

### **Lukas Kapitel 11, Verse 1-2**

**Und es begab sich, dass Er an einem Ort im Gebet war; und als Er aufhörte, sprach einer Seiner Jünger zu Ihm: „HERR, lehre uns beten, wie auch Johannes seine Jünger lehrte!“ 2Da sprach Er zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht: Unser Vater, der du bist im Himmel, geheiligt werde dein Name! DEIN REICH KOMME! Dein Wille geschehe wie im Himmel, so auch auf Erden.“**

Möge Gott diesen Tag schnell herbeiführen!

Weil ich den HERRN so sehr liebe und meine Sehnsucht nach Seiner Wiederkunft so groß ist, habe ich fleißig die Prophetie der Bibel studiert. Viele Ergebnisse meine Studien sind gedruckt und im ganzen Land und in vielen Teilen der Welt verbreitet worden. Die Folge davor war, dass ich Kontakt zu vielen Menschen bekam, die sich ebenfalls nach der Wiederkunft des HERRN sehnen. Gelobt sei Gott dafür!

Jedoch hat es immer einige gegeben, meist „professionelle Christen“, die mich als Reaktion auf meine Studien darüber informiert haben, dass „niemand den Tag und die Stunde der Wiederkunft des HERRN kennt“ (eine Falschinterpretation der Bibel). Über die Jahre hinweg habe ich die Erfahrung

gemacht, dass die meisten Leute, die mir auf diese Weise antworten, eigentlich danach trachten, das ganze Thema von Jesu Wiederkunft abzuschmettern. Sie wollen einfach nichts darüber wissen und darüber nachdenken. Indem sie meinen Text falsch zitieren, scheinen sie zu glauben, dass sie das von jeder Verpflichtung befreien würde, das prophetische Wort gewissenhaft zu studieren oder treu nach der Wiederkunft des HERRN Ausschau zu halten ...

### **Markus Kapitel 13, Verse 34-37**

**34“Es ist wie bei einem Menschen, der außer Landes reiste, sein Haus verließ und seinen Knechten Vollmacht gab und jedem sein Werk, und dem Türhüter befahl, dass er wachen solle. 35So wacht nun! Denn ihr wisst nicht, wann der HERR des Hauses kommt, am Abend oder zur Mitternacht oder um den Hahnenschrei oder am Morgen; 36damit Er nicht, wenn Er unversehens kommt, euch schlafend findet. 37Was ich aber euch sage, das sage ICH allen: Wacht!“**

... oder anderen Zeugnis über die Kürze der Zeit und das baldige Kommen des HERRN zu geben. Solche Menschen würden lieber ihre Zeit und Energie einem „Leben in Überfluss“ widmen, ohne sich um die Zukunft Sorgen zu machen.

### **Johannes Kapitel 10, Vers 10**

**„Der Dieb kommt nur, um zu stehlen, zu töten und zu verderben; ICH BIN gekommen, damit sie das Leben haben und es im Überfluss haben.“**

Eine gute Beschreibung solcher „Religiösen“ findet man hier:

### **2.Timotheus Kapitel 3, Verse 1-5**

Das aber sollst du wissen, dass in den letzten Tagen schlimme Zeiten eintreten werden. 2Denn die Menschen werden sich selbst lieben (eigensüchtig), geldgierig sein, prahlerisch, überheblich, Lästere, den Eltern ungehorsam, undankbar, unheilig, 3lieblos, unversöhnlich, verleumderisch, unbeherrscht, gewalttätig, dem Guten feind, 4Verräter, leichtsinnig, aufgeblasen; sie lieben das Vergnügen mehr als Gott; 5dabei haben sie den äußeren Schein von Gottesfurcht, deren Kraft aber verleugnen sie. Von solchen wende dich ab!

Ich möchte dem Leser versichern, dass ich von ganzem Herzen zustimme, dass niemand „um Tag und Stunde weiß“, wann der HERR zur Auferstehung der Toten und zur Entrückung für Sein Volk kommt. Aber ich stimme nicht aus denselben Beweggründen zu, wie ich sie bei einigen meiner Kritiker festgestellt habe. Vielmehr glaube ich, dass KEIN MENSCH „um Tag und Stunde weiß“, wann der HERR zurückkommt und zwar aus folgenden Gründen:

## 1. Die Zeitzonen der Erde

Zu irgendeinem Zeitpunkt in der Vergangenheit wurde die Erde in internationaler Übereinkunft in 24 Zeitzonen mit fixen internationalen Zeitlinien eingeteilt. Das wurde veranlasst, um eine Massenverwirrung im Welthandel unter den modernen Industriestaaten zu vermeiden. Das bedeutet, dass zu jeder gegebenen Zeit auf der Erde ZWEI TAGE zur Verfügung stehen. Wenn man sich zu irgendeiner Stunde an einem bestimmten Ort befindet, dann ist man anderen entweder einen ganzen Tag voraus oder hinkt bei anderen einen vollen Tag hinterher.

Zum Beispiel: Wenn ich heute hier in Missouri um 18.00 Uhr die

Abendnachrichten höre, ist es in Moskau bereits 2.00 Uhr morgens des folgenden Tages.

Als der HERR Seine Wiederkunft zur Entrückung für Sein Volk vorhersagte, war Er sich schon bewusst, wie die „Zeit“ von der Revolution der Erde in Mitleidenschaft gezogen wird. Schließlich hat Er die Erde ja erschaffen.

### **Johannes Kapitel 1, Vers 3**

**Alles ist durch dasselbe entstanden; und ohne Ihn ist auch nicht eines entstanden, was entstanden ist.**

### **Kolosser Kapitel 1, Verse 16-17**

**16Denn in Ihm ist alles erschaffen worden, was im Himmel und was auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, seien es Throne oder Herrschaften oder Fürstentümer oder Gewalten (Engelmächte): Alles ist durch Ihn und für Ihn geschaffen; 17und Er ist vor allem, und alles hat seinen Bestand in Ihm.**

Sicherlich hat der HERR die 2-Tages-Spanne zu jeder Zeit berücksichtigt. Von daher ist es für Ihn selbst unmöglich, einen genauen Tag und die Stunde zu nennen, wann Er wiederkommt; es sei denn, Er macht den Zeitpunkt an einem bestimmten Ort der Erde fest. Aber das kann Er nicht, weil Sein Wort ausdrücklich lehrt, dass die Auferstehung der Toten und die Entrückung der Gläubigen ÜBERALL auf der ganzen Erde ZU GENAU DERSELBEN ZEIT erfolgen wird. Ehre sei Gott!

Der HERR selbst hat diese Wahrheit illustriert, indem Er sagte, dass zum Zeitpunkt der Entrückung einige Gläubige zur Nachtzeit schlafend in ihren

Betten liegen werden.

#### **Lukas Kapitel 17, Vers 34**

**„ICH sage euch: In dieser Nacht werden zwei in einem Bett sein; der eine wird genommen und der andere zurückgelassen werden.“**

Andernorts werden einige in der Mühle ihr Getreide zu Mehl verarbeiten (am Morgen oder am späten Nachmittag):

#### **Lukas Kapitel 17, Vers 35**

**35“Zwei werden miteinander mahlen; die eine wird genommen, und die andere wird zurückgelassen werden.“**

Noch irgendwo anders werden Menschen auf dem Feld arbeiten (in der Hitze des Tages):

#### **Lukas Kapitel 17, Vers 36**

**36“Zwei werden auf dem Feld sein; der eine wird genommen und der andere zurückgelassen werden.“**

Diese Wahrheit wird auch illustriert in

#### **Markus Kapitel 13, Vers 35**

**„So wacht nun! Denn ihr wisst nicht, wann der HERR des Hauses kommt, am Abend oder zur Mitternacht oder um den Hahnenschrei oder am Morgen.“**

Irgendwo auf der Erde wird es Abend sein, woanders Mitternacht und anderswo in den frühen Morgenstunden und wieder woanders wird es gerade dämmern.

Da die Zeitzone 2 Tage à 24 Stunden umfasst und die Entrückung überall auf der Erde zur selben Zeit erfolgt, ist es logisch, dass der HERR Seinem Volk nicht den Tag und die Stunde nennen konnte, wann Er zu ihm zurückkehrt.

### **Johannes Kapitel 14, Vers 3**

„Und wenn ICH hingehe und euch eine Stätte bereite, so komme ICH wieder und werde euch zu Mir nehmen, damit auch ihr seid, wo ICH bin.“

Das dürfte jedem einleuchten.

## **2. Die jüdischen Festtage**

Eine gewissenhafte Studie von **Matthäus Kapitel 24 und 25, Markus Kapitel 13 und Lukas Kapitel 21** offenbart, dass die Ölberg-Rede vier jüdischen Jüngern (Petrus, Jakobus, Johannes und Andreas) des HERRN gehalten wurde. Diese vier Juden repräsentierten NICHT die Brautgemeinde, wie einige behaupten, sondern vielmehr Israel und die Juden. Die ganze Rede gilt den Juden, ist an die Juden gerichtet und handelt von den Juden.

Als die Juden vor Jahrhunderten im Heiligen Land waren, betrachteten sie die heiligen Tage (**3. Mose Kapitel 23**) als besondere Verabredungen mit Gott. Das stellte für sie kein Problem dar. Die heiligen Tage waren den Juden als prophetische Anzeichen für noch bevorstehende, zu erfüllende biblischen Prophezeiungen im Zusammenhang mit Gottes großem Plan für die Zeitalter gegeben worden.

### **Kolosser Kapitel 2, Verse 16-17**

16 So lasst euch von niemand richten wegen Speise oder Trank, oder wegen

bestimmter Feiertage oder Neumondfeste oder Sabbate, 17die doch nur ein SCHATTEN DER DINGE sind, die kommen sollen, wovon aber der Christus das Wesen hat.

Jedes in der Bibel aufgezeichnete große Ereignis geschah an einem jüdischen heiligen Tag oder stand damit in Verbindung. Ein solches Ereignis, das in der Bibel vorausgesagt ist, das sich jedoch noch erfüllen muss, ist die Auferstehung der Toten und die Entrückung von Gottes Volk. Behaltet das im Gedächtnis!

Nachdem die Juden über die ganze Erde zerstreut wurden, sahen sie sich gezwungen, immer 2 Tage für jeden heiligen Tag anzuberaumen. Dies geschah, um JEDEM gottesfürchtigen Juden, egal wo er gerade lebt, die Möglichkeit zu geben, diesen heiligen Tag zu ehren. Doch wegen der 24 Zeitzonen wird so ein heiliger Tag auf der einen Seite der Erde schon gefeiert, während er auf der anderen Seite der Erde noch bevorsteht.

Von daher sollte es verständlich sein, dass der HERR Seinen Jüngern nicht sagen konnte, dass die Auferstehung der Toten und die Entrückung der Gläubigen an irgendeinem bestimmten jüdischen heiligen Tag oder an einem anderen erfolgen würde. Vergesst nicht, das Gottes Wort lehrt, dass die Entrückung auf der Erde zu exakt demselben Zeitpunkt stattfinden wird.

### **3. Der Gegensatz des Natürlichen zum Geistlichen**

Ich nehme die Aussage des HERRN voll und ganz an, dass KEIN MENSCH „um Tag und Stunde weiß“, wann der HERR zur Auferstehung der Toten und zur Entrückung für Sein Volk wiederkommt. Die Bibel sagt ganz eindeutig, dass „der natürliche Mensch“ nur „die Dinge der Menschen“ kennt.



## 1.Korinther Kapitel 2, Verse 11 und 14

11Denn wer von den Menschen kennt die [Gedanken] des Menschen als nur der Geist des Menschen, der in ihm ist? So kennt auch niemand die [Gedanken] Gottes als nur der Geist Gottes.14**DER NATÜRLICHE MENSCH** aber nimmt NICHT an, was vom Geist Gottes ist; denn es ist ihm eine Torheit, und er kann es nicht erkennen, weil es geistlich beurteilt werden muss.

## 2.Korinther Kapitel 4, Verse 3-4

3Wenn aber unser Evangelium verhüllt ist, so ist es bei denen verhüllt, die verloren gehen; 4bei den Ungläubigen, denen der Gott dieser Weltzeit die Sinne verblendet hat, so dass ihnen das helle Licht des Evangeliums von der Herrlichkeit des Christus NICHT aufleuchtet, welcher Gottes Ebenbild ist.

Hier wird ausdrücklich gesagt: „Wenn aber unser Evangelium verhüllt ist, so ist es bei DENEN verhüllt, die verloren gehen“ (den natürlichen Menschen, den Ungläubigen). Es ist also offenkundig, dass ein „Mensch“, der natürlich geboren worden ist, wahrscheinlich sowohl die geistlichen Aspekte über die Auferstehung der Toten und die Entrückung NICHT wissen und verstehen kann, als auch die anderen geistlichen Aspekte von Gottes Wort NICHT kennt. Bis zu dem Zeitpunkt, an dem eine verlorene Person willens ist, ihre Sünden zu bereuen und den HERRN Jesus Christus als ihren Erlöser anzunehmen, wird sie geistliche Wahrheiten nicht kennen und verstehen können.

Der HERR sagte selbst:

## Johannes Kapitel 6, Vers 45

„Es steht geschrieben in den Propheten (Jes 54:13): »Und sie werden alle von Gott gelehrt sein«. Jeder nun, der vom Vater gehört und gelernt hat,

**kommt zu Mir.“**

Leute, Gottes Wort ist das EINZIGE geistliche Licht, dass Gott jemals den Menschen verliehen hat. Gott tat es durch den HERRN Jesus Christus; aber dieser setzte Grenzen bezüglich Seines Wortes. Wenn eine verlorene Seele willens ist, Gottes Wort zu „hören“ und daran zu glauben, dann wird Gott es gebrauchen, um diese Seele über Seinen Sohn, der ja der einzige „Weg“ zur Erlösung ist, zu erleuchten.

**Römerbrief Kapitel 10, Vers 17**

**Demnach kommt der Glaube aus der Verkündigung, die Verkündigung aber durch Gottes Wort.**

**Johannes Kapitel 14, Vers 6**

**Jesus spricht zu ihm (Thomas): „ICH BIN der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater als nur durch Mich.“**

Sobald diese Seele erleuchtet ist, ist der Mensch in einem Zustand, in dem er Jesus Christus als seinen Erlöser annehmen oder ablehnen kann. Wenn diese Person sich dafür entscheidet, ihre Sünden zu bereuen und Jesus Christus als ihren Erlöser anzunehmen, **dann und nur dann** wird Gottes Heiliger Geist damit beginnen, sie „in alle Wahrheit“ einzuführen.

**Johannes Kapitel 16, Vers 13**

**„Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, so wird Er euch in die ganze Wahrheit leiten; denn Er wird nicht aus sich selbst reden, sondern was Er hören wird, das wird Er reden, und was zukünftig ist, wird Er euch verkündigen.“**

Preist den HERRN! Diese Führung beinhaltet auch die Wahrheit über die Wiederkunft des HERRN Jesus Christus zur Auferstehung der Toten und zur Entrückung.

## Johannes Kapitel 16, Verse 14-15

14ER (der heilige Geist) wird Mich verherrlichen; denn von dem Meinen wird Er nehmen und euch verkündigen. 15Alles, was der Vater hat, ist Mein; darum habe ICH gesagt, dass Er von dem Meinen nehmen und euch verkündigen wird.“

## Schlussfolgerung

Während ich voll und ganz annehme, dass „KEIN MENSCH“ um „Tag und Stunde weiß“, an dem die Auferstehung der Toten und die Entrückung für Gottes Volk geschieht, berechtigt eine Falschzitation von **Matth 24:36** und **Mark 13:32** nicht dazu, die Studie der großen prophetischen Wahrheiten in Gottes Wort abzulehnen. Solch eine Verweigerung ist „willentliche Ignoranz“.

## Markus Kapitel 13, Vers 32

„Um jenen Tag aber und die Stunde weiß niemand, auch die Engel im Himmel nicht, auch nicht der Sohn, sondern nur der Vater.“

## 2.Petrusbrief Kapitel 3, Verse 3-7

3Dabei sollt ihr vor allem das erkennen, dass am Ende der Tage Spötter kommen werden, die nach ihren eigenen Lüsten wandeln 4und sagen: „Wo ist die Verheißung Seiner Wiederkunft? Denn seitdem die Väter entschlafen sind, bleibt alles so, wie es von Anfang der Schöpfung an gewesen ist!“

5Dabei übersehen sie aber absichtlich, dass es schon vorzeiten Himmel gab und eine Erde aus dem Wasser heraus [entstanden ist] und inmitten der Wasser bestanden hat durch das Wort Gottes; 6und dass durch diese [Wasser] die damalige Erde infolge einer Wasserflut zugrunde ging. 7Die jetzigen Himmel aber und die Erde werden durch dasselbe Wort aufgespart und für das Feuer bewahrt bis zum Tag des Gerichts und des Verderbens der gottlosen Menschen.

Die Falschzitierung unseres Textes rechtfertigt auch nicht die Feigheit einer Person, die zwar gern die großen prophetischen Wahrheiten von Gottes Wort verkündigen würde, aber Angst davor hat, was die anderen (Geschwister) über sie denken. Leute, es gibt eine ganze Menge Dinge, die schlimmer sind, als dass eine Person zu einem „Datumsfestleger“ abgestempelt wird.

Während es richtig ist, dass „KEIN MENSCH“ gegenwärtig „um Tag und Stunde“ der Rückkehr des HERRN zur Auferstehung der Toten und der Entrückung für Sein Volk weiß, wird Gottes Volk jedoch NICHT daran gehindert, „den kommenden Tag“ SEHEN zu können.

### **Hebräer Kapitel 10, Verse 23-25**

**23Lasst uns festhalten am Bekenntnis der Hoffnung, ohne zu wanken — denn er ist treu, der die Verheißung gegeben hat —, 24und lasst uns aufeinander Acht geben, damit wir uns gegenseitig anspornen zur Liebe und zu guten Werken, 25indem wir unsere eigene Versammlung nicht verlassen wie es einige zu tun pflegen, sondern einander ermahnen, und das um so mehr, als ihr DEN TAG HERANNAHEN SEHT!**

Gottes Volk wird auch nicht daran gehindert, den Monat oder das Jahr der Auferstehung der Toten und der Entrückung zu wissen. Uns wird nämlich ausdrücklich gesagt:

### **1.Thessalonicher Kapitel 5, Verse 1-6**

Von den Zeiten und Zeitpunkten aber braucht man euch Brüdern nicht zu schreiben. **2Denn IHR WISST ja genau, dass der Tag des HERRN so kommen wird wie ein Dieb in der Nacht. 3Wenn SIE nämlich sagen werden: »Friede und Sicherheit«, dann wird SIE das Verderben plötzlich überfallen wie die Wehen eine schwangere Frau, und SIE werden nicht entfliehen. 4IHR ABER, Brüder, seid NICHT in der Finsternis, dass euch der Tag wie ein Dieb überfallen könnte; 5 IHR ALLE seid Söhne des Lichts und Söhne des Tages.**

Wir gehören nicht der Nacht an noch der Finsternis. 6So lasst uns auch nicht schlafen wie die anderen, sondern lasst uns wachen und nüchtern sein!

Das Wort Gottes ist so klar und eindeutig, dass der HERR nicht will, dass Sein Volk im Hinblick auf die Endzeit im Ungewissen bleibt.

Amos Kapitel 3, Vers 7

Nein, Gott, der HERR, tut nichts, ohne dass Er Sein Geheimnis Seinen Knechten, den Propheten, geoffenbart hat.

Johannes Kapitel 16, Verse 12-14

12“Noch vieles hätte ICH euch zu sagen; aber ihr könnt es jetzt nicht ertragen. 13Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, so wird Er euch in die ganze Wahrheit leiten; denn Er wird nicht aus sich selbst reden, sondern was Er hören wird, das wird Er reden, und was zukünftig ist, wird Er euch verkündigen. 14ER wird Mich verherrlichen; denn von dem Meinen wird Er nehmen und euch verkündigen. 15Alles, was der Vater hat, ist Mein; darum habe ICH gesagt, dass Er von dem Meinen nehmen und euch verkündigen wird.“

2.Petrusbrief Kapitel 1, Verse 19-20

19Und so halten wir nun fest an dem völlig gewissen prophetischen Wort, und ihr tut gut daran, darauf zu achten als auf ein Licht, das an einem dunklen Ort scheint, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen. 20Dabei sollt ihr vor allem das erkennen, dass keine Weissagung der Schrift von eigenmächtiger Deutung ist.

Und es gibt noch viele weitere ähnliche Bibelstellen.

Leute, ebenso ist klar, dass Gott Noah im Voraus eine Warnung im Hinblick auf die Flut gegeben hatte. ER hatte ihm sogar den **genauen Tag** genannt, wann die Flut beginnen würde.

## 1.Mose Kapitel 7, Verse 4 und 10

4“Denn es sind nur noch sieben Tage, dann will ich es regnen lassen auf der Erde, 40 Tage und 40 Nächte lang, und ICH will alles Bestehende, das ICH gemacht habe, vom Erdboden vertilgen.“ 10Und es geschah nach den sieben Tagen, dass die Wasser der Sintflut auf die Erde kamen.

Wird der HERR Seinem Volk heute auch im Voraus solch eine Vorwarnung geben? Ich weiß es nicht. Aber was ich weiß, ist, dass Er gesagt hat:

## Matthäus Kapitel 24, Vers 37

„Wie es aber in den Tagen Noahs war, so wird es auch bei der Wiederkunft des Menschensohnes sein.“

Es ist wirklich offenkundig im Wort Gottes, dass der Allmächtige NICHT will, dass Sein Volk (die wahrhaftig Erlösten) in Unkenntnis über die Zeit Seiner Wiederkunft zur Totenauferstehung und zur Entrückung gelassen werden.

Möge der HERR diese Studie segnen und jedem Leser dafür ein offenes Herz und einen verständigen Geist geben. So lautet mein Gebet.